



## Entlang der Mosel durch drei Länder - von der Quelle bis zur Mündung

Unsere neue FLYER-Reise entlang der Mosel, mit 544 km der zweitlängste Nebenfluss des Rheins. Wir fliegen von den französischen Vogesen durch Lothringen nach Luxemburg und weiter durch die berühmte Terrassen-Mosel mit steilen Weinbergen bis zur Mündung in den Rhein im deutschen Koblenz. Neben sehr vielen entspannten Kilometern auf Radwegen haben wir auch die schönsten Städte mit im Programm dieser Reise, die mit fast täglich wechselnden Hotels für den ambitionierten FLYER-Gast konzipiert ist.

**1. Tag, Schweiz - Mosel-Quelle - Epinal:** Fahrt vom Einsteigeort via Biel/Bienne und Basel in die Vogesen nach Bussang. Hier starten Sie zur ersten FLYER-Etappe, die zunächst zur Moselquelle führt. Weiter geht es umgeben von Bergen und frischer Luft auf der Voie Verte des Hautes Vosges, ein 53 km langer Fuss- und Radweg, der entlang der alten Bahnlinie des Mosel- und Moselotte-Tals verläuft. Etappenende in Ruptur-Moselle. Von hier weiter im Marti Car nach Epinal zur Übernachtung. (Tagesroute: ca. 30 km; 140 hm auf / 320 hm ab)

**2. Tag, Nancy - Metz:** Der Marti-Car bringt Sie in die Umgebung von Nancy. Mit dem FLYER geht es hinein in die wohl schönste Stadt Lothringens. Der sagenhafte Place Stanislas mit seinen barocken goldverzierten schmiedeeisernen Gittern zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und gilt als einer der schönsten Plätze der Welt. Zeit zum Staunen und Geniessen. Aus der Stadt heraus folgen Sie dem Radweg entlang des Flusses Meurthe und treffen nach Bouxières-aux-Dames wieder auf die Mosel. Flussabwärts erreichen Sie Pont-à-Mousson an der historisch bedeutenden Moselbrücke mit dem dreieckigen Stadtplatz Place Duroc. Etappenende ist in Pagny-sur-Moselle. Von dort bringt Sie der Marti Car nach Metz. In der Altstadt steht die gotische Kathedrale von Metz, die für ihre Buntglasfenster bekannt ist. Mit dem neuen Centre Pompidou-Metz mit seiner geschwungenen Dachkonstruktion hat die Stadt ein neuzeitliches Highlight. Hotel im Raum Metz. Abendessen in Metz im Restaurant. (Tagesroute: ca. 52 km; 100 hm auf / 130 hm ab)

**3. Tag, Schengen - Trier:** Auch heute bringt uns der Marti-Car zum Etappenstart, der im französischen Sierck-les-Bains erfolgt. Sie fliegen zunächst nach Schengen, ein kleines Dorf in Luxemburg, das an der Grenze zu Deutschland und Frankreich liegt. Durch die dort unterzeichneten Übereinkommen für den wurde das Dorf weltberühmt. Dort besuchen Sie das Musée Européen. Auf der luxemburgischen

Moselseite fliegen Sie bis Remich. Hier geht es erstmalig auf die saarländische Moseluferseite und weiter flussabwärts bis zum nochmaligen Abstecher ins luxemburgische Grevenmacher. Zurück auf der deutschen Seite bis zur Mündung der Saar in die Mosel und weiter nach Trier, eine der ältesten Städte Deutschlands. Die Stadtgründung geht auf die Römer zurück und das mächtige römische Stadttor Porta Nigra ist Teil des UNESCO-Welterbes Trier. Hotel in Trier. Abendessen im Hotel. (Tagesroute: ca. 58 km; 260 hm auf / 340 hm ab)

**4. Tag, Ausflug Moselschleifen von Trittenheim, Bernkastel-Kues und Zeltingen:** Durch weite Moselschleifen führt der Mosel-Radweg am rechten Moselufer entlang. Besonders schön zwischen Leiwen und Trittenheim, bevor Neumagen-Dhron, der älteste Weinort Deutschlands erreicht wird. Kurz vor Piesport zeugt die originalgetreu restaurierte Kelteranlage von der zentralen weinbaulichen Bedeutung des Ortes zur Römerzeit. Flussabwärts geht es entlang von Weingärten, Obstwiesen und pittoresken Winzerdörfern wie Wintrich, Brauneberg und Mülheim zum kulturellen Höhepunkt der Etappe, die berühmte Moselstadt Bernkastel-Kues. Eine malerische Altstadt voller Geschichte und Kultur mit einer der schönsten Fachwerkkulissen Deutschlands wartet darauf, entdeckt zu werden. Weiter mit dem FLYER nun bis Zeltingen-Rachtig. Vor dem Ortsingang beeindruckt inmitten der Weinberge die 1620 erbaute Sonnenuhr, die der Weinlage «Zeltinger Sonnenuhr» ihren Namen gibt. Am ehemaligen Kloster Machern, heute eine Klosterbrauerei mit Ausschank, endet die Etappe. Rückfahrt nach Trier im Marti Car. Abendessen im Hotel. (Tagesroute: ca. 50 km; 200 hm auf / 300 hm ab)

**5. Tag, Cochem - Koblenz:** Zunächst reisen Sie mit dem Marti-Car von Trier nach Cochem. Der erste Teil der heutigen Etappe zwischen Cochem und Löffelberg überrascht mit ihrer Vielzahl an Burgen. Mit Blick auf die majestätische Reichsburg startet die FLYER-Tour und führt am linken

### REISEDATEN

1 11.07.2024 - 16.07.2024

### LEISTUNGEN

- ✓ Reise in komfortablem Car
- ✓ 5 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- ✓ 4 Abendessen im Hotel
- ✓ 1 Abendessen im Restaurant in Metz
- ✓ Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- ✓ FLYER-Miete 1. - 5. Tag
- ✓ FLYER-Reiseleitung 1. - 5. Tag

### PREIS PRO PERSON

Doppelzimmer CHF 1'710.-  
Einzelzimmer CHF 1'950.-

### EINSTEIGEOORTE 11.07.2024

Biel	6:00 Uhr
Kallnach	6:30 Uhr
Bern	7:15 Uhr
Zürich	7:15 Uhr
Basel	9:00 Uhr

### HOTELS

Gute Hotels  
in Epinal, Region Metz, Trier und Koblenz

Moselufer entlang über Klotten und Pommern in den historischen Moselort Treis-Karden. In Karden lädt die dreitürmige Stiftskirche St. Castor, auch «Moseldom» genannt, zu einem Zwischenstopp ein. Sie bildet das Herz eines Stiftsbezirks mit sehenswerten Fachwerkhäusern. Über die Brücke hinüber nach Treis, von wo aus die Tour entlang der rechten Uferseite fortgeführt wird. Über Müden und Burgen wird schliesslich Brodenbach mit der auf einem steilen Felsporn thronenden Ehrenburg erreicht. Ein kurzes Stück und eine Brückenüberquerung später ist das Zwischenziel Löf erreicht. Auf den letzten Kilometern des Mosel-Radweges durch die Region Terrassenmosel - die ihren Namen den steilen Hängen, an denen die Reben nur auf schmalen, durch Trockenmauern gesicherten Terrassen

Platz finden, zu verdanken hat - warten noch einige typische moselländische Weinorte darauf, entdeckt zu werden. So gibt es in Kobern-Gondorf das vermutlich älteste deutsche Fachwerkgebäude aus dem Jahre 1320 zu bestaunen. Hübsche Fachwerkhäuser prägen auch den Weinort Winingen. Am Deutschen Eck in Koblenz, wo die Mosel in den Rhein mündet, endet diese FLYER-Etappe. Hotel in Koblenz. Abendessen im Hotel. *(Tagesroute: ca. 58 km; 340 hm auf / 360 hm ab)*

**6. Tag, Koblenz - Rückkehr:** Ein Rundgang in der Stadt Koblenz mit ihren verwinkelten Gassen und Plätzen rundet diese Reise perfekt ab. Heimreise mit dem Car via Basel zu den Einsteigeorten.